

„Bauwoche“ an der Arche

Gau-Algesheimer Christuskirche arbeitet fleißig an ihrem Schiff



Während der „Bauwoche“ wurde kräftig an der Arche Noah gearbeitet.

Foto: G. Gsell

Gau-Algesheim (gg). So mancher kennt das Lied „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit“ – doch welche Kirchengemeinde hat ein eigenes Schiff im Garten? Zumindest die Gau-Algesheimer Christuskirche kann diese Frage mit einem kräftigen „Ja, unsere Arche Noah“ beantworten.

Rückblick: Im Sommer vergangenen Jahres lag das niederländische Aufklärungsschiff mit Baujahr 1931, das zum Abenteuerplatz umfunktioniert werden soll, noch in der Binger Werft (die NBZ berichtete), bis es am 18. September in einer spektakulären Überführungsaktion in die Lise-Meitner-Straße transpor-

tiert wurde. Nach der Winterpause wird jetzt eifrig weitergearbeitet und in der jüngsten Bauwoche haben die zahlreichen Ehrenamter, die Mitglieder der Christuskirche, die aus elf Nationen kommen, viel erreicht. „Die Räume im Innenbereich werden wie ein großes Aquarium gestaltet. Kleine und große Künstler zwischen drei und 70 Jahren sind hier gleichermaßen am Werk“, so Projektleiter Michael Appel über das generationenübergreifende Projekt. „Um das Schiff herum werden zahlreiche weitere Angebote gestaltet, die die Kinder vor allem zum eigenen, kreativen Spielen und Bewegen anregen sollen: Tafeln, Mal- und Geschichten-Ent-

deck-Stationen, Hickelhäuschen, eine U-Boot-Rutschbahn und und... Mit jeder fertigen Idee wird eine neue geboren“, ergänzt Appel.

Der nächste Meilenstein steht für Anfang Juni an. Mit Hilfe des Ingelheimer Air-Brush-Clubs erhält die „Arche Noah“ dann eine echte Holzoptik. „Wenn alles gut geht und nichts dazwischen kommt, werden wir am Sonntag, 4. September, unser großes Einweihungsfest feiern“, freut sich Pastoralreferent Ralf Justinger schon jetzt. „Bis dahin haben wir dann rund 2.000 Arbeitsstunden am Schiff verbracht.“ Das Abenteuer-Schiff wird der Mittelpunkt des für alle Kinder offenen Spiel-

platzes sein. „Uns ist es wichtig, dass jeder bei uns willkommen ist. Das Gelände ist frei zugänglich und die ‚Arche Noah‘ wird ‚unser Gau-Algesheimer Schiff‘ werden“, so Appel und Justinger abschließend.

Nähere Infos unter
www.christuskirche-fegw.de
oder bei Michael Appel,
 Tel. 0178-2773564.
Spendenkonto:
 Christuskirche
 Gau-Algesheim e.V.
 IBAN: DE82 5505 0120 0200
 0117 65
 SWIFT-BIC: MALADE31MNZ
 Sparkasse Mainz